

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 85.

Mittwoch, den 22. October.

1879.

Bekanntmachung, die Veranlagung der Gewerbesteuer für das Jahr 1880 betreffend.

Die Veranlagungsbehörden der Gewerbesteuer werden veranlaßt, die erforderlichen Vorbereitungen so zeitig zu treffen, daß das eigentliche Veranlagungsgeschäft am 1. November beginnen und die Gewerbesteuerrollen bis zum 20. November d. J. der Regierung eingereicht werden können.

Detmold, den 14. October 1879.

Fürstlich Lipplische Regierung.
Eschenburg.

Bekanntmachung, den Industrieunterricht in den Elementarschulen des Landes de 1878/79 betr.

Der Industrieunterricht wurde in 112 Schulen (4 mehr als im Vorjahre) ertheilt.

Nach Ausweis der Listen wurden in sämtlichen Industrieschulen angefertigt:

I, an gestrickten und gehäkelten Sachen:
1546 Ellen;

II, an gestrickten Sachen:

33,604 Paar Strümpfe,

312 Paar Socken,

26,068 angestrichte Paare,

3,596 Paar Handschuhe,

Strumpfbänder und dgl.

III, an genähten Sachen:

1,066 Hemden,

48 Bettbezüge und Betttücher,

310 Kissenbezüge,

8,072 Tücher,

196 Mützen,
2,610 Schürzen,
1,364 verschiedene Sachen;

IV, ausgebeßert:

5,624 Stück geflickt,

39,133 Paar Strümpfe gestopft.

Nach der für alle Industrieschulen des Landes bisher bestehenden gleichmäßigen Tage würden mit Anfertigung dieser Gegenstände M. 30,071,51 verdient sein.

Detmold, den 13. Octbr. 1879.

Fürstlich Lipplisches Consistorium.
B. Meyer.

Der Forstaufscher Gustav Medeker zu Augustdorf ist als solcher für die Oberförsterei Loppshorn auf das Forstdiebstahls-Gesetz vom 20. Februar d. J. beeidigt worden.

Detmold, den 20. October 1879.

Fürstliches Amtsgericht, Abth. III
A. Basse.

Der Eckplatz an der Paulinen- und Gerichtsstraße, gegenüber dem Landgerichtsgebäude, soll am Dienstag, 28. d. M., Morgens 12 Uhr, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Detmold, 16. October 1879.

Der Magistrat.
Dr. L. Feldman.

Der Ziegelerbeiter Heinrich Wilhelm August Schlüter, geb. am 10. Octbr. 1856 hies., will nach Amerika auswandern.

Detmold, 21. October 1879.

Der Magistrat.
Dr. L. Feldman.

Bekanntmachung.

Geleitscheine zu Waffensendungen im Durchgang durch Oesterreich-Ungarn.

Nach einer Mittheilung der K. K. Oesterreichischen Postverwaltung müssen alle Waffensendungen, welche im Durchgang durch Oesterreich-Ungarn befördert werden sollen, von einem Waffengeleitschein derjenigen K. K. Oesterreichischen Bezirkshauptmannschaft, in deren Sprengel die Oesterreichische Eingangsstation gelegen ist, begleitet sein.

Berlin W., 11. October 1879.

Kaiserliches General-Postamt.

Wiebe.

Bekanntmachung.

Veränderter Tarif für Packetsendungen nach und von Stationen der Aachen-Maastrichter Eisenbahn.

Vom 1. November ab tritt für Packetsendungen nach und von Stationen der Aachen-Maastrichter Eisenbahn derselbe Tarif in Wirksamkeit, welcher seit dem 1. Mai d. J. für die Packete nach und aus sonstigen Orten Niederlands in Anwendung kommt. Es unterliegen daher auch nach den Stationen der Aachen-Maastrichter Eisenbahn Packete bis 5 Kilogramm der Einheitstaxe von 80 Pfennig (Sperrgut M. 1,20).

Berlin W., 23. October 1879.

Kaiserliches General-Postamt.

Wiebe.

Lemgo. In Sachen der Gläubiger, Liquidanten, gegen den Fuhrmann Hermann Klocke hierf., Liquidanten, Concurſ betr., ist Termin zur Publication des von Fürstlichem Landgerichte, Abtheilung für das alte Verfahren, erlassenen Ordnungsbescheides auf

Dienstag den 28. October d. J.,

Vormittags 10 Uhr

anberaumt, wozu die Gläubiger hiermit vorgeladen werden.

Zur Vorbringung etwaiger Erinnerungen gegen den Ordnungsbescheid wird den Gläubigern eine 14tägige Frist unter dem Präjudize des Ausschlusses vom Tage des Termins an hiermit vorgeschrieben.

Decr. Lemgo, den 15. October 1879.

Fürstliches Amtsgericht.

Pothmann.

Bekanntmachung.

Von den Steuerpflichtigen der Stadtgemeinde Lemgo sind für November d. J. an städtischen Steuern zu entrichten

- 1.) $\frac{1}{2}$ Simplum Klassensteuer
- 2.) 1 " Grundsteuer (statt Wegebaugeld)
- 3.) 1 " Bürgergeld.

Lemgo, 18. October 1879.

Der Magistrat.

König.

Der Nachlaß der im Landfrankenhanse verstorbenen Ww. Einliegerin Becker von Jstrup ist von den Vormündern des minderjährigen Sohnes derselben mit der Rechtswohlthat des Inventars angetreten. Alle diejenigen, welche Anspruch auf Befriedigung aus der Erbschaft zu haben vermeinen, werden daher aufgefodert, ihre Forderungen bis spätestens in dem auf

Donnerstag, den 6. t. M. Novbr.

Morgens 9 Uhr

anberaumten Termine unter dem Rechtsnachtheile geltend zu machen, daß nicht angemeldete Ansprüche später nur insoweit noch berücksichtigt werden sollen, als der Erbe zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet ist.

Blomberg, den 8. October 1879.

Fürstliches Amtsgericht Abtheilung II.

C. Melm.

Der Stadtförster Heinrich Limberg zu Blomberg ist nach Maßgabe des § 24 des Forstdiebstahls-Gesetzes vom 20. Februar 1879 heute vereidigt.

Blomberg, den 15. October 1879.

Fürstliches Amtsgericht II. Abtheil.

C. Melm.

Salzungen. Das gegen den Zimmermann Heinrich Pohl hier selbst eingeleitete Subhastationsverfahren wird aufgehoben und fällt der durch Decret des früheren Stadtgerichts hier selbst vom 19. Juli cr. auf Freitag, 24. October cr. angelegte Verkaufstermin aus.

Salzungen, den 17. October 1879.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.

M. Sevetot.

Lage. Zur Eröffnung des Ordnungsbefcheides im Concurse des Schlossers Jürgens hieselbst ist Termin auf

Freitag 7. t. M. November
Morgens 10 Uhr

angesezt, wozu die Gläubiger unter dem Rechtsnachtheile, daß der Ordnungsbefcheid als eröffnet gelten und die ausbleibenden als mit ihren etwaigen Erinnerungen ausgeschlossen angenommen werden sollen, hiermit vorgeladen werden.

Lage, 13. October 1879.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht
Nieländer.

Lage. Zur Eröffnung des Ordnungsbefcheides im Concurse des entwichenen Dr. Lammers hieselbst ist Termin auf

Freitag den 7. t. M. November
Morgens 10¹/₂ Uhr

angesezt, wozu die Vindicanten und die Gläubiger unter dem Rechtsnachtheile, daß der Ordnungsbefcheid als eröffnet und die ausbleibenden als mit ihren etwaigen Erinnerungen ausgeschlossen angenommen werden sollen, hiermit vorgeladen werden.

Lage, 13. October 1879.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht
Nieländer.

Berichtigung.

Lage. In Folge eines Versehens der Expedition des vormaligen Stadtgerichts zu Lage ist in der Bekanntmachung vom 23. September cr. die Firma „Salomon J. Paradies“ genannt, während sie nach dem Firmenregister „Sal. J. Paradies“ zeichnet. Es wird dies hiermit berichtigt.

Lage, 14. October 1879.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.
Nieländer.

Zur Anlage einer Eisenbahn von Herford nach Detmold von Seiten der Köln-Mindener Eisenbahngesellschaft ist auf gesetzliche Enteignung der benötigten Theile von folgenden Grundstücken, welche im Bereiche des Amtes Schötmar liegen, angetragen worden:

I. gegen Fürstliche Rentcammer wegen der herrschaftlichen Meierei Heerse

1. vom Ackerlande und Wege in der Königsmaisch IV, 59 Cat. zusammen 3 Schfl. 8 Mgn. 5,1 □R.

2. von der Weide, die Mäsch, genannt V, 1 Cat. zusammen 3 Schfl. 7 Mgn. 9,8 □R.

II. gegen den Eigenthümer des Rittergutes Sylbach, Cammerherrn Freiherrn von Blomberg auf Jaggenhausen

1. vom Acker und Wege im Niedernfelde, IV, 1 Cat.

2. vom Acker in der Ahornbreite IV, 2 Cat.

3. „ Kottfelde, IV, 3 Cat. nebst Wege = 4 Schfl. 7 Mgn. 8,5 □R.

4. von dem großen Holze 9,2 a. b. Cat. mit Weg 6 Mgn. 8,9 □R.

5. vom Zwischenholzlampe, IV, 6 Cat. Acker 2 Schfl. 6 Mgn. 6,1 □R.

6. von dem Gehölze, die Lase, IX, 3 Cat. 1 Schfl. 8 Mgn. 1 □R.

7. vom Gehölze im oberen Sief, IX, 1 Cat. 1 Mgn. 7,1 □R.

8. vom Rinnkamp, Hude und Weg, VI, 3 a. b. Cat. 2 Schfl. 1 Mgn. 6,5 □R.

9. von der Nordheide, VI, 1 Cat. Hude 1 Schfl. 6 Mgn. 7,5 □R.

10. von derselben, Acker des Erbpächters Klocke oder Fehring auf der Arrode Sylbach, VI, 1 Cat. 2 Mgn. 5,6 □R.

Dritte Berechtigte werden in Folge des § 7 des Gesetzes vom 3. Februar 1869, die Anlage von Eisenbahnen betr., aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 4 Wochen und spätestens im Termin von Freitag den 14. t. M. November, Morgens 11 Uhr im Sitzungszimmer des Verwaltungsamtes Schötmar anzumelden, widrigenfalls bei Ausbezahlung der Entschädigung solche unberücksichtigt bleiben würden.

Schötmar, den 4. October 1879.

Von Commissionärwegen.
v. Meien.

Schötmar. Von der Köln-Mindener-Eisenbahn-Gesellschaft als Unternehmerin der Eisenbahn von Herford nach Detmold sollen im hiesigen Amte von den zu der Dorfschaft Schötmar gehörigen Grundstücken enteignet werden und sind abgeschätzt:

A. An Eigenthum der Gemeinheitsgenossen der Dorfschaft Schötmar

1. von der f. g. Wisch, Weideland 2 Schfl. 3 M. 8,8 □R.
2. von der Bleiche an dem Werreflusse 5 M. 6,6 □R.

B. An Eigenthum des Rittergutsbesizers von Stietencron in Schötmar

1. von dem f. g. Ufler-Galgenkamp zur Stätte Nr. 36 gehörig, Weide, früher Acker, 1 Schfl. 3 M. 0,4 □R.
2. von dem f. g. Honerslagenkamp, desgleichen 1 Schfl. 2 M. 8,2 □R.

C. An Eigenthum der I. Pfarre in Schötmar

1. vom Ackerlande hinter dem Kampshofe 1 Schfl. 5 M. 9,1 □R.
2. von der Kampshofwiese 4,2 □R.
3. " " f. g. Mergelkühle, jetzt Weide 2 Schfl. 3 M. 4,0 □R.

D. Im Dorfe Schötmar an der Werre

1. Vom Garten des Colon Klocke Nr. 94 daselbst 1 M. 8,5 □R.
2. vom Garten des Colon Wind Nr. 75 das. 4 M. 5,9 □R.
3. vom Garten des Colon Haarman Nr. 13 9,2 □R.
4. vom Garten der Wwe. Küster Nr. 14 das. 8,6 □R.
5. vom Garten des Colon Nagel Nr. 15 das. 1 M. 8,5 □R.
6. vom Communalwege nach Leopoldshöhe 6,2 □R.
7. das abzubrechende Wohnhaus und der Garten des Colon Heintz. Lindemann Nr. 10 in Schötmar 2 M. 9,3 □R.

Dritte Berechtigte werden in Folge § 7 des Gesetzes vom 3. Februar 1869 aufgefordert, ihre Ansprüche auf die den Grundbesitzern, deren Grundflächen zur Eisenbahn abgetreten werden sollen, auszubehaltenden Entschädigungsbeträge binnen 4 Wochen und spätestens in dem auf Freitag, den 21. f. M. November angesetzten Termine so gewiß zu erheben und nachzuweisen, als sie bei

Unterlassen mit solchen ausgeschlossen und die ermittelten Beträge an die Grundeigenthümer ohne Berücksichtigung solcher Ansprüche ausbezahlt werden würden.

Schötmar, den 14. October 1879.

Der Enteignungs-Commissar.
v. Meien.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Tischlermeisters Adolf Kerthof Nr. 28 zu Derlinghausen wird, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit angezeigt und auf Eröffnung des Concursverfahrens angetragen hat, heute am 11. October 1879, Nachmittags 12³/₄ Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann F. Festing in Derlinghausen wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 10. November 1879 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf Sonnabend, den 15. November 1879, Vormittags 10 Uhr, — und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Mittwoch, den 26. November 1879, Vormittags 10 Uhr — vor dem unterzeichneten Gerichte, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. November 1879 Anzeige zu machen.

Derlinghausen, den 11. October 1879.

Fürstliches Amtsgericht
gez. Führer.

Zur Beglaubigung
Feyen, Gerichtsschreiber.